Neues aus Hannover

von Lutz Reimers

Die Science Fiction Gruppe Hannover, hervorgegangen aus den seit drei Jahren monatlich stattfindenden Treffen von SFCD-Mitgliedern aus dem hannoverschen Raum, hielt am 18. Dezember 1982, ein Jahr nachdem sie sich diesen Namen und eine Satzung gegeben hatte, ihre erste reguläre Mitgliederversammlung im Rahmen des monatlichen Treffens ab. Der Kassenbericht des Geschäftsführers wies einen überschuß von fast 50,- DM auf, weshalb trotz Preissteigerungen bei Fotokopien, Porto und Raummiete der Jahresbeitrag von 15,- DM beibehalten werden konnte. Bei der anschließenden Wahl des Geschäftstführers wurde Lutz Reimers in seinem Amt bestätigt; als Stellvertreter löste Stefan Reuter Fred Körper ab, der infolge Wehrdienstes nur noch unregelmäßig zu den Treffen der SFGH kommen kann.

Insgesamt dauerte die Mitgliederversammlung nur wenig mehr als eine
halbe Stunde, was sicher in erster
Linie darauf zurückzuführen ist, daß
trotz Existenz einer kurzen Satzung,
die vor allem die finanziellen Angelegenheiten regelt, über Ziele und
Arbeitsweise der SFGH breite übereinstimmung herscht und niemals ernsthafte Kontroversen aufgetreten sind.

An diesem Tag wurden drei neue Mitglieder aufgenommen, so daß die
Gesamtzahl nun bei dreiundzwanzig
liegt. Die meisten von ihnen erscheinen regelmäßig bei den Treffen;
dazu kommen meist einige Besucher, so
daß in letzter Zeit spürbare Platzprobleme auftraten.

Zu den eigentlichen SF-Aktivitäten dieses Tages gehörte das übliche Anund Verkaufen, das Verteilen im

Sammelabonnement bezogene Magazine, viele Gespräche in kleinen Kreisen, Kurzberichte zu allgemein interessanten Themen und drei Diavorträge mit Bildern von Dollens, Foss, Karl Kellner und den Dreharbeiten von STARWARS III. Der Ausfall eines auswärtigen Referenten mit einem Vortrag über das phantastische Werk von Edgar Allan Poe wurde zwar bedauert, führte jedoch nicht zu einer Lücke im Ablauf des Nachmittags. Aus Zeitmangel mußte sogar eine vorbereitete vergleichende Rezension der preisgekrönten Romane "Leben ohne Ende" und "Hier sangen früher Vögel" auf den nächsten Monat verschoben werden.

Nach einer einstündigen Essenspause (McDonnald...; d.Tipper) versammelten sich elf Teilnehmer des Treffens erneut, um den Film "Tron" zu besuchen; einige von ihnen machten anschließend noch die hannoversche Altstadt unsicher.

So weit zum Verlauf dieses -bis auf die Mitgliederversammlung typischen-SFGH-Samstages. Die Aktivitäten der Gruppe erschöpfen sich jedoch nicht in den regulären monatlichen Treffen. Zwischendurch kommen etwa sechs vorwiegend jüngere Mitglieder zusammen, um in stunden- bis tagelangen Sitzungen Strategie- und Adventurespiele zu erproben (die Anfänge der Spielegruppe; d.Tipper). Und natürlich besteht ein "Con-Komitee" aus überwiegend älteren Aktivisten, das sich mit den Vorbereitungen zum SFCD-Con '83 beschäftigt.

Lutz Reimers

entnommen: NORDlicht # 1 Februar 1983